

Stuttgart, 20.05.2020

**COVID 19 - Auswirkungen auf den Sport;
Stuttgarter Sportförderung - Verschiebung Deutsche Straßenradmeisterschaften mit Brezel Race in das Jahr 2021; Verschiebung Schlussetappe Deutschland Tour mit Jedermann-Rennen in das Jahr 2022**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	27.05.2020

Beschlussantrag

1. Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus und der damit verbundenen Untersagung von Großsportveranstaltungen bis 31. August 2020 wurden die Deutschen Straßenradmeisterschaften 2020 und das Jedermann-Rennen Brezel Race in Stuttgart und der Region in das Jahr 2021 verschoben. Der Gemeinderat stimmt der Ausrichtung der Deutschen Straßenradmeisterschaften und des Jedermann-Rennens Brezel Race im Jahr 2021 zu.
2. Der Ausrichter der Veranstaltung, die Freunde Event Agentur (Vertragspartner des Bunds Deutscher Radfahrer - BDR), erhält für die Organisation und Durchführung des Jedermann-Radrennens in Verbindung mit den Deutschen Straßenradmeisterschaften im Jahr 2021 einen um 132.000 EUR erhöhten Zuschuss von insgesamt 432.000 EUR. Über den Zuschuss in Höhe von 300.000 EUR wurde mit GRDrs 275/2019 entschieden.
3. Die Aufwendungen in Höhe von 432.000 EUR werden im Teilergebnishaushalt 2021 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Amtsbereich 5204210, Sportförderung, Kontengruppe 43100, Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke, gedeckt.

Im Budget des Amts für Sport und Bewegung stehen hierfür Mittel im Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung. Darüber hinaus ist beabsichtigt, eingesparte Mittel im Zuschussbudget des Haushaltsjahres 2020 zur Ermächtigungsübertragung nach 2021 anzumelden.

4. Aufgrund der Corona-bedingten Verschiebungen im Radsportkalender, kann die Schlussetappe der Deutschland Tour in Stuttgart und der Region nicht wie geplant im

Jahr 2021 stattfinden. Auch diese Veranstaltung wird daher um ein Jahr von 2021 nach 2022 verschoben. Hierfür entsteht kein zusätzlicher Zuschussbedarf. Der Gemeinderat stimmt der Ausrichtung der Schlussetappe der Deutschland Tour in Stuttgart und der Region im Jahr 2022 zu.

Kurzfassung der Begründung

Als Maßnahme gegen die Ausbreitung des Coronavirus bleiben nach Mitteilungen der Bundesregierung und des Landes Baden-Württemberg mindestens bis zum 31. August 2020 Großveranstaltungen, wie etwa größere Sportveranstaltungen mit Zuschauern, untersagt.

Konsequenterweise wurden die Deutschen Meisterschaften im Straßenradsport und das Jedermann-Rennen Brezel Race, die von Freitag, 19. Juni bis Sonntag, 21. Juni 2020 geplant waren, ins Jahr 2021 verschoben. 2021 sollte die Deutschland Tour mit ihrem Finale und Jedermann-Rennen in die Landeshauptstadt und die Region Stuttgart zurückkehren. Da auch die Deutschland Tour 2020 mit den bereits feststehenden Etappenorten auf 2021 verschoben wurde, verschiebt sich auch das Deutschland Tour-Finale in Stuttgart und der Region inklusive Jedermann-Rennen entsprechend auf das Jahr 2022.

Die tatsächlich angefallenen Kosten nach Verschiebung der Rad-DM und des Brezel Race in 2020 belaufen sich nach Abzug der trotz Absage generierten Einnahmen auf insgesamt 250.000 EUR. Auf dieser Grundlage rechnet der Ausrichter nach Abzug von wiederverwendbaren Organisations- und Planungsbausteinen mit einem finanziellen Mehraufwand für die Durchführung der Veranstaltung im Jahr 2021 von insgesamt 200.000 EUR. Zur Deckung der Kosten für die Durchführung und Organisation der Veranstaltung im Jahr 2021 wird daher ein um 132.000 EUR erhöhter städtischer Zuschuss benötigt. Nachdem mit GRDRs 275/2019 bereits ein Zuschuss in Höhe von 300.000 EUR für die Veranstaltung in 2020 beschlossen wurde, beläuft sich der städtische Zuschuss so insgesamt auf 432.000 EUR. Nachdem die Radsportveranstaltung im Juni 2020 stattfinden sollte, wurden im Februar 210.000 EUR ausbezahlt. Bei einer Absage der Gesamtveranstaltung durch die Stadt beliefte sich der finanzielle Schaden auf 210.000 EUR.

Sowohl die Deutschen Meisterschaften im Straßenradsport und das Brezel Race als auch die Deutschland Tour mit Jedermann-Rennen werden im Zuge des sog. Straßenradsportkonzepts 2020ff. (s. GRDRs 275/2019) vom Verband Region Stuttgart und der Landeshauptstadt Stuttgart gemeinsam gefördert. Eine finanzielle Beteiligung der Region ist grundsätzlich Voraussetzung für die Gewährung eines Festbetragszuschusses durch die Stadt. Für die Umsetzung der Veranstaltung in 2020 hat die Regionalversammlung einen Zuschuss von 150.000 EUR zugesagt. Aufgrund der durch die Verschiebung entstehenden Mehrkosten hat der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung der Regionalversammlung den Zuschuss der Region für die Durchführung der Rad-DM und des Brezel Race im Jahr 2021 mit Beschluss vom 13. Mai 2020 um 66.000 EUR auf insgesamt 216.000 EUR erhöht.

Das Jedermann-Radrennen Brezel Race in Verbindung mit den Deutschen Straßenradmeisterschaften bildet den ersten Meilenstein in der Umsetzung des Straßenradsportkonzepts 2020ff. Gemeinsame Zielsetzung von Stadt und Region ist es, nach dem er-

folgreichen Finale der wiederaufgelegten Deutschland Tour in 2018, die lange Rad-sporttradition nachhaltig neu zu beleben und den Radsport wieder dauerhaft in Stuttgart und der Region zu verankern. Insbesondere das Jedermann-Rennen der Deutschland Tour im Jahr 2018 hat gezeigt, dass für ein solches Rennen eine große Nachfrage in der Bevölkerung vorhanden ist. Die Freunde Eventagentur, die leistungsstark im Rad-sport tätig und unter anderem für die Streckenplanung der Deutschland Tour verant-wortlich ist, hat dafür ein Konzept zur Förderung des Straßenradsports in Stuttgart und der Region erarbeitet. Das Konzept verknüpft als Grundprinzip ein jährlich wiederkeh-rendes, Breitensportliches Jedermann-Rennen mit einer wechselnden Spitzensportver-anstaltung. Zielsetzung für das Jedermann-Rennen ist die Teilnahme von 5.000 bis 7.000 Radsportlerinnen und Radsportlern.

Finanzielle Auswirkungen

Die Veranstaltung wurde im Rahmen der Haushaltsplanberatung zum DHH 2020/2021 mit einem Festbetragszuschuss von 300.000 EUR vom Gemeinderat in den Haushalts-plan aufgenommen. Für die durch die Verschiebung entstandenen Mehrkosten gewährt die Landeshauptstadt Stuttgart einen um 132.000 EUR erhöhten Zuschuss.

Der Gesamtzuschuss beträgt 432.000 EUR. Die Aufwendungen in Höhe von 432.000 EUR werden im Teilergebnishaushalt 2021 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Amtsbereich 5204210, Sportförderung, Kontengruppe 43100, Zuweisungen und Zu-schüsse für laufende Zwecke, gedeckt.

Im Budget des Amtes für Sport und Bewegung stehen hierfür Mittel im Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung. Darüber hinaus ist beabsichtigt, eingesparte Mittel im Zuschussbudget des Haushaltsjahres 2020 zur Ermächtigungsübertragung nach 2021 anzumelden.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Martin Schairer
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>